



Einladung zum dritten RWE-Tribunal

RWE wird angeklagt am 23. und 24. April

Sehr geehrte Pressevertreter*innen,

wir laden Sie zum dritten RWE-Tribunal in Düsseldorf ein. Das zivilgesellschaftliche Tribunal stellt die zerstörerischen Machenschaften des RWE-Konzerns in Kooperation mit der Landesregierung in den Fokus. Immer noch wird entgegen jeglicher Vernunft und wissenschaftlichen Erkenntnissen das Rheinland und somit auch das Klima verfeuert und zerstört.

Diesmal tagen wir am **23. und 24. April im Bürgerhaus Reisholz, Kappeler Straße 231, 40599 Düsseldorf.**

An den Verhandlungstagen wird deutlich, wie genau die Landespolitik und die Verwaltung in NRW die Geschäftsinteressen von RWE und damit deren destruktive Auswirkungen in den zurückliegenden Dekaden systematisch gefördert hat und grundsätzlich die Energiewende bislang verhindert wurde.

Ferner wird die Beteiligung von RWE an Atomkraft-Anlagen angeklagt. Wir meinen: Atomkraft ist keine sichere Energieform, sondern eine Gefahr für den Planeten und die Menschen!

Programmablauf

Samstag, 23. April 2022 11:00 bis 21:00

- Vladimir Sliviyak, ecodefense, Träger des alternativen Nobel 2021 der Right Livelihood Foundation in Stockholm, russische Anti-Atom-Aktivist
- Andrea Brock, Öko-Politologin aus Brighton, University of Brighton
- Uwe Brustmeier, Dokumentar-Filmer u. Denkmalschützer
- Emilio Alfred Weinberg M.A., Attac D, Initiative RWE-Tribunal

Created via [PDFShift](#)



Sonntag, 24. April 2022 10:00 bis 17:00

- Prof. Volker Quaschnig, Autor des Buches "Energiewende jetzt"
- Cecile Lecomte (Eichhörnchen), aus Frankreich stammende Umweltaktivistin
- Zeugen und Sachverständige aus den landesweiten Anti-Atomkraft-Initiativen aus Gronau, Jülich u.a. haben ihr Kommen angekündigt
- Marita Boslar (Sprecherin des Bündnis Stop Westcastor, Jülich)
- Franz Josef Rottmann, Anti-Atom-Initiative Gronau
- Eva Töller und Michael Zobel, Dorf- und Waldspaziergänge, Aachen
- Peter Singer, Braunkohleausschuss Mitglied bis 2021, Köln

Musikalische und kulturelle Begleitung:

MusikerInnen der Lebenslaute

Maria Arians-Kronenberg, Gitarre und Gesang

Gerd Schinkel, Liedermacher und Journalist

Thomas Pfaff, Journalist (Zeitzeichen) und "Klima-Slammer"

Wir sehen uns als Teil des Mosaik-Widerstand gegen Braunkohle; die Demonstration am Sa., den 23.04.22, in Lützerath muss aus Sach- und Terminzwängen am gleichen Tag stattfinden.

Weitere Informationen zum RWE-Tribunal:

Christiane Niesel

Tel.: 0178 80 50 108

Webseite: rwe-tribunal.org

Das RWE Tribunal wird durchgeführt und unterstützt von:

ethecon, Dachverband der kritischen Aktionäre, Köln, Umweltstiftung, Berlin attac Düsseldorf, Köln und attac Deutschland Gesellschaft für bedrohte Völker, Düsseldorf Bündnis Bürgerenergie, Berlin Parents 4 Future, Köln Sofa Münster, sofortiger Atomausstieg



550X160

Created via [PDFShift](#)



Weitere Informationen zu ethecon:

Judith Samson

Fon +49 - (0) 211-22 95 09 21

eMail info@ethecon.org

ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie ist im Gegensatz zu den vielen Konzern-, Familien-, Kirchen-, Partei- und Staatsstiftungen eine der wenigen Stiftungen „von unten“ und folgt dem Leitmotiv „Für eine Welt ohne Ausbeutung und Unterdrückung!“. Die noch junge Stiftung sucht weitere Zustiftungen, Spenden und Fördermitglieder.

Bereits seit 2006 verleiht ethecon jährlich die beiden internationalen Positiv- und Negativ-Preise, den Internationalen ethecon Blue Planet Award für herausragenden Einsatz für Erhalt und Rettung des „Blauen Planeten“ sowie den Internationalen ethecon Black Planet Award für schockierende Verantwortung für Ruin und Zerstörung der Erde. Blue Planet PreisträgerInnen waren u.a. Vandana Shiva/Indien, Uri Avnery/Israel, und Jean Ziegler/Schweiz, der Black Planet Award schmähte u.a. bereits ManagerInnen und GroßaktionärInnen der Konzerne BP/Großbritannien, TEPCO/Japan, DEUTSCHE BANK/Deutschland und FORMOSA PLASTICS/Taiwan.

Spenden über

PayPal

www.ethecon.org

Internationales Bankkonto

EthikBank

BIC GENODEF1ETK

IBAN DE 58 830 944 95 000 30 45 536

ethecon

Stiftung Ethik & Ökonomie

Schweidnitzer Str. 41

D-40231 Düsseldorf

Deutschland

Fon +49 - (0)211 - 26 11 210

eMail aks@ethecon.org

Internet www.ethecon.org

Diese E-Mail wurde an @ verschickt. Wenn Sie keine weiteren E-Mails erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden](#).

Schweidnitzerstr. 41 40231 Düsseldorf DE

Created via [PDFShift](#)

